

# UMFRAGE IV. QUARTAL 2021 (n=804)

## Umfrage: Familienunternehmer befürchten längerfristige Inflationsrate über 2-Prozent-Marke

### Reinhold von Eben-Worlée warnt vor galoppierenden Energiepreisen

**Berlin, 28.11.2021.** 86 Prozent der Familienunternehmer erwarten, dass die Inflationsrate in Deutschland längerfristig über der 2-Prozent-Marke liegen wird. Das ist das Ergebnis einer Umfrage unter 804 Mitgliedern der Wirtschaftsverbände DIE FAMILIENUNTERNEHMER und DIE JUNGEN UNTERNEHMER. 84 Prozent schätzen die Gefahr einer Lohn-Preis-Spirale als groß bzw. sehr groß ein. Reinhold von Eben-Worlée, Präsident des Verbands DIE FAMILIENUNTERNEHMER: „Die aktuelle Inflationsentwicklung sehen wir mit großen Sorgen. Natürlich gibt es viele sich überlagernde Einmaleffekte, aber wir werden es strukturell mit einem weiteren starken Anstieg vieler Preise zu tun haben. Für viele Betriebe in Deutschland stellen sich vor allem angesichts der galoppierenden Energiepreise existentielle Fragen.“

Eben-Worlée weiter: „Die EZB will es bisher noch nicht wahrhaben, aber mit ihrem Kurs der Vermischung von Fiskal- und Geldpolitik plus Niedrigzinsen auch in wirtschaftlich guten Zeiten hat sie kräftig mitgeholfen, dass die überschüssigen Geldmengen jetzt die Preise treiben. Es ist daher unverantwortlich, dass sich so viele Ökonomen von den gleichgerichteten Wünschen der Regierungen und der Finanzmärkte haben einlullen lassen: Beide fordern aus unterschiedlichen aber stets eigennützigen Gründen immer noch mehr Geld aus der Druckerpresse. Doch viel Geld hilft nicht viel – im Gegenteil. Statt auf verschiedenen Hochzeiten zu tanzen, muss sich die EZB auf ihren Kernauftrag fokussieren, Preisstabilität herzustellen. Um das auf europäischer Ebene durchzusetzen, brauchen der neue Finanzminister und der neue Bundesbankchef die unbedingte Unterstützung der gesamten neuen Regierung.“

An der Umfrage nahmen 804 Mitglieder von DIE FAMILIENUNTERNEHMER und DIE JUNGEN UNTERNEHMER teil.

DIE FAMILIENUNTERNEHMER folgen als die politische Interessenvertretung für mehr als 180.000 Familienunternehmen den Werten Freiheit, Eigentum, Wettbewerb und Verantwortung. Die Familienunternehmer in Deutschland beschäftigen in allen Branchen rund 8 Millionen Mitarbeiter und erwirtschaften jährlich einen Umsatz in Höhe von 1.700 Milliarden Euro.

DIE JUNGEN UNTERNEHMER sind das Forum für junge Familien- und Eigentümerunternehmer bis 40 Jahre. Unter dem Motto Freiheit, Eigentum, Wettbewerb und Verantwortung bezieht der Verband klar Stellung für eine wettbewerbsorientierte und Soziale Marktwirtschaft sowie gegen überflüssige Staatseingriffe. Die Verbandsmitglieder sind Inhaber oder Gesellschafter eines Unternehmens.

# UMFRAGE IV. QUARTAL 2021

(n=804)

